



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 57

Donnerstag, 22. März 2018

Nummer 12

Schöffengewahl 2018

Im Jahr 2018 finden in Baden-Württemberg die Wahlen der Schöffinnen und Schöffen für die Schöffenamtsperiode 2019 bis 2023 statt. Die schöffengerichtliche Tätigkeit ist eine verantwortungsvolle und besonders bedeutsame ehrenamtliche Tätigkeit in unserer Gesellschaft. Schöffinnen und Schöffen haben im Rahmen dieser Tätigkeit die Möglichkeit, ihre Wertungen, ihre Lebens- und Berufserfahrung in die Entscheidungen der Gerichte einzubringen. Damit garantieren sie eine Rechtsprechung, die lebensnah und allgemeinverständlich ist und stärken das Vertrauen in die Justiz. Schöffinnen und Schöffen sind an den Schöffengerichten der Amtsgerichte, sowie an den Kleinen und den Großen Strafkammern der Landgerichte tätig. Sie entscheiden gemeinsam mit den Berufsrichterinnen und Berufsrichtern über Schuld- und Straffragen bei allen schwerwiegenden, umfangreichen und bedeutsamen Anklagevorwürfen. In der Regel sind zwölf Sitzungstage pro Jahr für die Schöffinnen und Schöffen vorgesehen, wobei aber nicht ausgeschlossen werden kann, dass es insbesondere in umfangreichen Strafverfahren erforderlich wird, häufiger an Sitzungstagen teilzunehmen.

Wer das Schöffenamtsamt ausüben will, muss sich rechtzeitig bei seiner Wohnort-Gemeinde bewerben. Melden können sich deutsche Bürgerinnen und Bürger, die am 1. Januar 2019 das 25. Lebensjahr vollendet haben und nicht älter als 69 Jahre sind. Personen, die z.B. aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind, die deutsche Sprache nicht ausreichend beherrschen oder in Vermögensverfall geraten sind, sollen nicht zum Schöffenamtsamt berufen werden. Ausgeschlossen sind außerdem Personen, denen ein Gericht die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter aberkannt hat oder die wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden sind.

Die Gemeinde erstellt aus dem Kreis der Bewerberinnen und Bewerber eine Vorschlagsliste, die in der Folge dem Amtsgericht übersandt wird. Dort wird dann im Spätsommer 2018 die eigentliche Schöffengewahl durchgeführt.

Interessierte Personen werden deshalb gebeten, sich bis zum 27.04.2018 bei der Gemeindeverwaltung Tannheim, Herrn Blanz, Tel. 08395/922-13 zu melden. Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen dabei selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Tannheimer Flurputzete

Das trübe, nasskalte Wetter lud am vergangenen Wochenende wahrlich nicht zu einem Spaziergang ein, umso erfreulicher war es, dass trotzdem 45 Personen am Samstagnachmittag an der Flurputzete teilnahmen.



Herr Dr. Storch, als Vertreter des Bürgermeisters, begrüßte alle Teilnehmer und bedankte sich gleich im Voraus bei ihnen. Auf 14 Routen, hauptsächlich in den Fluren um Tannheim, zogen die Gruppen los und wurden nach getaner Arbeit von den Frauen des Seniorenteam mit Kaffee, Tee und Zopfbrötchen, das die Gemeinde spendiert hatte, im Pfarrgemeindehaus bewirtet. Frank Stütze von den Tannheimer Jägern und Dr. Storch holten anschließend die abgestellten Müllsäcke mit ihren Autos und Anhängern ab.

In Egelsee, Arlach und am Bahnhof wurden die Gruppen wieder in Eigenregie gebildet. Ebenso organisierte Martin Kohnle vom Sportverein für das Sportplatzgelände eine Gruppe.

Die Montessori-Schule beteiligte sich schon am Freitag mit zwei Gruppen an der Aktion. Eine Strecke ging über den Friedhofsberg zu den Stockmahdweihern und die andere übers Brühl in Richtung Haldau, ein Stück über das Flugplatzgelände und auf dem Radweg an der Memminger Straße zurück.



Es ist fast nicht zu glauben, dass an den Wegrändern, den Gebüsch, den Wiesen, Äckern und im Wald fast 20 prall gefüllte blaue Müllsäcke zusammen kamen. Der Müll an den Rändern der Landstraßen, welcher von der Straßenmeisterei entfernt wird, ist noch nicht dazu gezählt. Dazu kommt noch der Müll vom Ortsgebiet.

Die vier Klassen der Tannheimer Grundschule werden sich, wenn es das Wetter zulässt, am nächsten Freitag hauptsächlich das Ortsgebiet vornehmen.

Die Gemeinde Tannheim spricht allen, die die Flurputzete organisiert und daran mitgewirkt haben, ein herzliches Dankeschön aus.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Tannheim sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (450 €-Minijob)

als Krankheitsvertretung im Bedarfsfalle und für Großreinigungsaktionen für die Grundschule und andere kommunale Einrichtungen.

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, erbitten wir Ihre Bewerbung zeitnah an das Bürgermeisteramt Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Herr Bürgermeister Wonhas, Tel. (08395) 922-0.



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der Osterfeiertage werden folgende Redaktionsschlüsse vorgezogen:

Veröffentlichung 28.03.2018
Redaktionsschluss 23.03.2018, 12.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen schöne Osterfeiertage,
 Der Verlag

Sporthalle wegen Reinigungsarbeiten geschlossen

Am Montag, 26.03., Dienstag, 27.03. und Mittwoch, 28.03.2018 bleibt die Sporthalle wegen Reinigungsarbeiten für den Sportbetrieb geschlossen.
 Um Beachtung wird gebeten.

Grüngutsammlung 2018

Die erste Grüngutsammlung 2018 durch den Landkreis Biberach findet in der **Gemeinde Tannheim** am **Dienstag, 17. April 2018**

statt.

Was wird abgeholt?

Gartenabraum, Gehölzschnitt, Baumreisig, Gras und Laub.

Nicht mitgenommen werden:

Organische Küchenabfälle, Boden, Steine, Wurzelstöcke.

Was ist zu beachten?

Die **Gartenabfälle** müssen entweder in Papiersäcken (ohne Innensack aus Plastik) oder in Bündeln am Straßenrand bereitgestellt werden.

Heckenschnitt und Gehölz müssen auf eine Länge von 1,5 m gekürzt sein und muss mit verrottbaren Schnüren (Sisal, Hanf) gebündelt sein (keine Kunststoffschnüre oder Draht).

Kurzes Grüngut wie Laub oder Rasenschnitt kann in Körben, Laubsäcken mit Spiraleinlage, Eimern (keine Mülltonnen) oder Wannen bereitgestellt werden. Die Behälter müssen Griffe oder Laschen haben. Das Fassungsvermögen darf max. 100 Liter betragen. Bereitgestelltes Grüngut darf sich nicht im Gärzustand befinden. Kartonagen sind als „Behältnis wegen der Gefahr des Aufweichens weniger geeignet. Die Kartonagen selbst werden bei der Abfuhr ohnehin nicht mitgenommen. Auch in Kunststoffsäcken bereitgestelltes Grüngut wird nicht mitgenommen.

Die Behältnisse müssen nach der Leerung vom Eigentümer zurückgenommen werden.

Allgemein gilt: Bereitgestellte Behältnisse oder Bündel müssen solche Abmessungen haben, dass sie von einer Person gehoben werden können. Das „Einzelgewicht darf 25 kg nicht überschreiten.

Die Grünabfälle sind aus Ordnungsgründen erst am Vorabend oder am Morgen des Abfuhrtages ab 06:30 Uhr deutlich sichtbar bereitzustellen.

Abgabe beim Grüngutsammelplatz in Tannheim:

Das Grüngut wird getrennt nach saftend- und holzigem Material angenommen. Die Erfassung von saftendem Grüngut erfolgt vorwiegend über Container. Zum Umleeren empfiehlt sich deshalb eine Anlieferung in Wannen und Körben. Wenn in Säcken

Fortsetzung siehe Seite 6

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beginn der Sommerzeit

Nicht vergessen!

Am kommenden Wochenende, 24./25. März, wird wieder von Winterzeit auf Sommerzeit umgestellt.

In der Nacht von Samstag auf Sonntag werden die Uhren von 2:00 Uhr auf 3:00 Uhr, also um 1 Stunde vorgestellt, „die Nacht ist somit 1 Stunde kürzer“.

Wir bitten um Beachtung und wünschen eine problemlose Umstellung auch der „inneren“ Uhr.



Wir gratulieren



Unsere Glückwünsche gelten Herrn Franz Menacher, Egelsee, Memminger Str. 101, zum 80. Geburtstag am 26. März 2018.

Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar recht herzlich und wünscht ihm alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Wonhas, Bürgermeister



Gleiserneuerung zwischen Tannheim (Württ) und Memmingen

Die DB Netz AG, verantwortliche für die Gleisanlagen, führt an der Strecke 4570 Leutkirch - Memmingen zwischen den Bahnhöfen **Tannheim (Württ) und Memmingen vom 23. März bis 03. Mai 2018** eine Gleiserneuerung durch. Die Erneuerung ist aufgrund des Abnutzungsfortschritts und des Alters der Gleisanlagen notwendig.

Im Zuge der Baumaßnahme werden 14.750 m Schienen, 12.056 Schwellen, 13.100 t Schotter ausgetauscht. Die Bauausführung wird sowohl in den Tag- als auch in den Nachtstunden stattfinden.

Während der Bauarbeiten sind die Anwohner der Bahnstrecke gewissen Unannehmlichkeiten ausgesetzt. Die Bahnübergänge müssen zeitweise gesperrt werden und auch Lärm- und Staubbelastigungen sind leider nicht auszuschließen. Als Ursache dafür gilt neben dem eigentlichen Umbau, der An- und Abtransport der Alt- und Neustoffe, der aus logistischen Gründen auch per LKW erfolgen muss.

Die Bahnübergänge werden wie folgt für den Straßenverkehr gesperrt werden:

Auweg, Arlach	22.03., 0.05 Uhr bis 20.05., 23.55 Uhr
Allgäuer Str., Memmingen	25.3. 19.00 Uhr bis 27.3. 10.00 Uhr und 03.04. 5.00 bis 06.04. 6.00 Uhr
Dickenreiserweg, Memmingen	26.3. 7.00 Uhr bis 29.3. 14.00 Uhr und 22.4. 7.00 Uhr bis 28.4. 6.00 Uhr
Stadtweiherstraße, Memmingen	26.03. 7.00 Uhr bis 29.03. 14.00 Uhr, 18.04. 5.00 - 8.00 Uhr, 22.04. 7.00 Uhr bis 28.04. 6.00 Uhr
Bodenseestraße, Memmingen	28.03. 14.00 Uhr bis 30.03. 5.00 Uhr, 30.03. 23.00 Uhr bis 03.04. 5.00 Uhr, 18.04. 8.00 - 11.00 Uhr, 25.04. 5.00 Uhr bis 27.04. 6.00 Uhr
Bismarckstraße, Memmingen	30.03. 5.00 - 23.00 Uhr, 05.04. 5.00 Uhr bis 06.04. 5.00 Uhr, 07.04. 4.00 - 19.00 Uhr, 18.04. 11.00 - 17.00 Uhr und 22.04. 15.00 bis 24.04. 12.00 Uhr
Buxacherstraße, Memmingen	06.04. 5.00 Uhr bis 07.04. 4.00 Uhr, 07.04. 19.00 Uhr bis 09.04. 19.00 Uhr, 19.04. 4.00 - 12.00 Uhr und 24.04. 12.00 Uhr bis 26.04. 6.00 Uhr

Zudem werden Bereiche am Haltepunkt Marstetten-Aitrach, Bahnhof Tannheim (Württ) und am Bahnhof Memmingen für die Baustelleinrichtung (Lagerflächen für ein- und auszubauende Materialien und Maschinen) benötigt und stehen in dem Zeitraum nicht für eine anderweitige Nutzung zur Verfügung.

Die Baumaßnahmen werden unter einer Streckensperrung durchgeführt. Dabei wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen angeboten. Alle verfügbaren Informationen zu baubedingten Abweichungen können Sie online unter www.bauarbeiten.bahn.de und zu tagesaktuellen Beeinträchtigungen unter www.bahn.de/aktuell oder über die App DB Navigator auf Ihrem Smartphone abrufen.

Wir entschuldigen uns bei Ihnen für mögliche Unannehmlichkeiten und bitten um Ihr Verständnis.

Ausblick: Ab vsl. 4. Juni 2018 werden die Arbeiten für die Oberleitungsausrüstung im Zuge der Ausbaustrecke 48 München - Lindau im o. g. Streckenabschnitt beginnen.

DB Netz AG, Regionalbereich Süd, Richelstraße 1, 80634 München

E-Mail: DBNetz.Sued@deutschebahn.com

Stichwort: 4570 km 23,701 - 31,077



Anwohnerinformation zu Bauarbeiten

Arbeiten zur Elektrifizierung der Strecke im Bereich der Gemeinde Tannheim

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass es in der Zeit **von Samstag 24. März 2018 bis Montag 10. September 2018** auf der Strecke Leutkirch – Memmingen im **Streckenabschnitt Altmannshofen Shell – Aichstetten – Tannheim (Württ)** die Arbeiten zur Elektrifizierung der Strecke durchgeführt werden und es hierdurch auch zu Lärmbelästigungen durch Bauarbeiten kommen kann.

Zunächst erfolgt entlang des Bauabschnitts die Verteilung von Baumaterial. Ab voraussichtlich 3. April 2018 bis 5. Mai 2018 werden die Ramm- bzw. Bohrarbeiten für die Oberleitungsmasten als wandernde Baustelle durchgeführt. Jeweils im Anschluss der Rammgründungen erfolgen Betonierung und Aufstellen der Maste sowie die Fahrleitungsmontage.

Für das neue elektronische Stellwerk in Tannheim wird ein Modulgebäude errichtet. Weiterhin werden auch neue Kabelkanäle gebaut und Kabelverlegungsarbeiten durchgeführt. Auch für die neuen Signale müssen Rammgründungen vorgenommen werden.

Bei den Bauarbeiten kommen u. a. folgende Geräte zum Einsatz:
Zum Einsatz kommen u.a. Rammgeräte, Zweigwegebagger, Rüttelplatten, und sonstiges baustellennotwendiges Gerät.

Die Bauarbeiten werden in der Regel tagsüber unter einer Streckensperrung durchgeführt. Dabei wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen angeboten. Alle verfügbaren Informationen zu baubedingten Abweichungen können Sie online unter <https://bauinfos.deutschebahn.com> und zu tagesaktuellen Beeinträchtigungen unter www.bahn.de/aktuell oder über die App DB Navigator auf Ihrem Smartphone abrufen.

Für die vereinzelt lärmintensiven Arbeiten bitten wir um Verständnis. Als Ansprechpartner für baubedingte Immissionen steht Ihnen der Immissionsschutzbeauftragte der Firma Möhler + Partner unter der Rufnummer 0178 / 455 49 75 zur Verfügung.

Eine Genehmigung für diese Arbeiten wurde durch das Eisenbahn-Bundesamt mit Beschluss zum Planfeststellungsabschnitt 10 vom 31.05.2017 erteilt.

Ihre DB Netz AG
Regionalbereich Süd
Richelstraße 1
80634 München
E-Mail: info-abs48@deutschebahn.com

München, 14. März 2018



angeliefert wird, müssen diese leer und wieder mitgenommen werden. Die Abgabe von Grüngut ist in haushaltsüblichen Mengen kostenlos.

Der Grüngutsammelplatz befindet sich bei **Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee**, Angeliefert werden kann mittwochs, 14:30 Uhr bis 17:30 und und samstags, 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr.

Informationen sind auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes erhältlich: www.biberach.de

Frühjahrsreinigung der Straßen

Einsatz der Kehrmaschine

Aufgrund der momentanen winterlichen Bedingungen und der Kälte musste die Straßenreinigung zum angekündigten Zeitpunkt wieder abgesagt werden.

Als neuer Termin für den Einsatz der Kehrmaschine ist, soweit es die Witterung zulässt, Mittwoch/Donnerstag/Freitag, den 18./19./20. April 2018, jeweils ab 07:00 Uhr vorgesehen.

Die Straßenanlieger werden in diesem Zusammenhang auf die Reinigungspflicht der Gehwege hingewiesen. Es wird dringend gebeten, den Wintersplitt und sonstigen Schmutz vor Durchführung dieser Straßenreinigung vom Gehweg in die Kandel bzw. an den Straßenrand zu kehren, wo er dann durch die Kehrmaschine aufgenommen wird.

Damit die Straßenreinigung auf der gesamten Fahrbahnfläche erfolgen kann, bitten wir die Anlieger, während dieser Zeit keine Fahrzeuge am Fahrbahnrand abzustellen.

Um Beachtung wird gebeten.

Bürgermeisteramt

DRK ORTSGRUPPE ROT AN DER ROT / TANNHEIM



Dienstabend

Am 23.03.2018 um 20.00Uhr ist der nächste Dienstabend mit anschließender Ortsvereinversammlung.

Um zahlreiche Teilnahme freut sich die Bereitschaftsleitung
Bereitschaftsleiter
Jochen Christ

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax: 9318-34, E-mail: vhs.Illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 – 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post, Fax oder Email an uns senden. Über unsere Homepage können Sie sich zu jeder Zeit ganz einfach anmelden.

In den Osterferien

ist unser Büro ab Dienstag 27. März geschlossen.

Es sind noch Plätze frei!

Donnerstag, 22.03.2018

Kunsthalle Weishaupt - Führung - Best of 10 Jahre, 1 Abend, 18 - 20 Uhr, 8 Euro, Infos im Büro der vhs

Dienstag, 27.03.2018

Fingerfood -neue Rezepte- mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Abend, 18 - 22 Uhr, 19 Euro, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang

Oster-Basics Erwachsene mit Kinder - mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Vormittag , 9:30 - 13 Uhr, 19 Euro+ 5 Euro Kinder(er), Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang

Mittwoch, 28.03.2018

Oster-Basics Erwachsene mit Kinder - mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Vormittag , 9:30 - 13 Uhr, 19 Euro+ 5 Euro Kinder(er), Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang

Gesundes Kochen mit Fisch und Gemüse- mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Abend, 18 - 22 Uhr, 19 Euro, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang

Fingerfood -neue Rezepte- mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Nachmittag, 13:30 - 17:30 Uhr, 19 Euro, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang

Donnerstag, 03.04.2018

Töpferworkshop Monster und Trolle für Kinder ab 7 Jahren, (Anja Veit), 3 Termine, 9 - 11:30 Uhr, 28 Euro + Materialkosten, Schule Kirchberg, Werkraum

Freitag, 06.04.2018

Schnelle Schulnotenverbesserung in Englisch - für Klasse 7 - 9 RS und Gymnasium, (Claudia Bailer) (+ **Samstag**) 2 Termine, 15:30 - 17 Uhr, 12,40/14,20 Euro Realschule Erolzheim, Raum 012, Eingang Lehrerparkplatz

Intensiv-Training Englisch - für Klasse 10 Realschule, (+Samstag) 2 Termine, 11:30 - 13 Uhr, 14/16 Euro Realschule Erolzheim, Raum 012, Eingang Lehrerparkplatz

Crash Kurs Business-English, (+Samstag) 2 Termine, 13 - 15.15 Uhr, 14/16 Euro Realschule Erolzheim, Raum 012, Eingang Lehrerparkplatz

Samstag, 07.04.2018

Hatha - Yoga am Wochenende, (Martina Brauchle), 4 Samstag, 8:30 - 10 Uhr, 36 Euro, Grundschule Erolzheim, 1.OG

Malen in den Osterferien für Kinder ab 8 Jahren, (Gerlinde Rechtsteiner), 1 Termin, 10 - 12:15 Uhr, 19 Euro, Realschule Erolzheim, Eingang Lehrerparkplatz, Zeichensaal

Neuer Zusatzkurs:

Hatha - Yoga für Anfänger am Vormittag (Irene Schrunner)
Schnuppern Sie rein in die Hatha- Yoga Stunden am Vormittag. Durch das Hatha Yoga verbessern Sie ihre Beweglichkeit, ihre Konzentration und finden wieder mehr Ruhe im Alltag.

6 Vormittage ab **Mittwoch, den 11. April 2018**, 9 - 10.30 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT



Damit jedes Kind eine Chance hat

Das Bildungsbüro sucht ab sofort weitere Ehrenamtliche,

die ein Kind zwei Stunden in der Woche begleiten und es in seiner schulischen und persönlichen Entwicklung unterstützen.

Wenn Sie Freude und Erfahrung im Umgang mit Kindern haben, bereit sind Verantwortung zu übernehmen und die Fähigkeit haben, sich in andere hinein zu versetzen, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Weiter Informationen erhalten Sie im Bildungsbüro Landkreis Biberach

Katharina Jehle, Tel: 07351 52-7119

katharina.jehle@biberach.de www.bildungsregion-biberach.de

Sportjahr 2017

Land- und Sportkreis Biberach ehren kreisbeste Sportlerinnen und Sportler

Am Freitag, 23. März 2018, ehren der Landkreis Biberach und der Sportkreis Biberach im Rahmen der gemeinsamen Sportlerehrung die kreisbesten Sportlerinnen und Sportler. Die Sportlerehrung beginnt um 18 Uhr in der Gigelberghalle Biberach.

„Nachdem wir im letzten Jahr das zehnjährige Jubiläum der Sportlerehrung hatten, setzen wir die Tradition natürlich weiter fort. So stehen auch bei der elften Sportlerehrung selbstverständlich die 140 Sportlerinnen und Sportler, die für ihre regionalen, nationalen und internationalen Erfolge geehrt werden, im Mittelpunkt“, so Landrat Dr. Heiko Schmid und die Präsidentin des Sportkreises Elisabeth Strobel.



Auszeichnungen

Neben der Auszeichnung von Mannschaften und Einzelsportlern sowie der Verleihung des Hilde-Frey-Sportpreises werden an diesem Abend der EnBW-Sportjugendpreis und der Toto-Lotto-Sportfotopreis verliehen. Die Kreissparkasse Biberach stiftet einmal mehr den Anerkennungspreis für besonderes Engagement. Spannend wird es auch bei der Ehrung des Sportlers des Jahres der Schwäbischen Zeitung. Die Siegerin oder der Sieger wird erst am Abend bekannt gegeben. Durch das unterhaltsame und abwechslungsreiche Programm führt wie in den vergangenen Jahren Moderator Johannes Riedel.

Sportliche Umrahmung und Stehempfang

Für gute Unterhaltung und Power während des Programms sorgen die Tanzgruppe Maniac vom SV Äpfingen und die Mädchengruppe der rhythmischen Sportgymnastik der TG Biberach. Im Anschluss an das Programm lädt der Landkreis zum Stehempfang mit Snacks und Getränken. Dank des AOK-Smoothie-Bikes ist auch für leckere Smoothies gesorgt. Neben den Sportlerinnen und Sportlern sind Gäste und Besucher herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Vor Pest, Hunger und Krieg bewahre uns, Herr Jesus Christus!“ – Dr. Kurt Diemer trägt im Museumsdorf vor

Am Sonntag, 25. März 2018, beleuchtet Dr. Kurt Diemer in einem spannenden Vortrag um 15 Uhr im Tanzhaus des Museumsdorfs Kürnbach die Jahre 1634 und 1635 in Oberschwaben.

Bei seinem diesjährigen Vortrag im Museumsdorf Kürnbach richtet Dr. Kurt Diemer seinen Blick auf den Dreißigjährigen Krieg und insbesondere auf die Jahre 1634 und 1635 in Oberschwaben. Anhand eines bisher kaum erschlossenen Tagebuchs des Biberacher Patriziers und Schemmerberger Oberamtmanns Johann Ernst von Pflummern beleuchtet er die Zeit zwischen der Schlacht bei Nördlingen, dem Prager Frieden und dem Tod Pflummerns. Im Mittelpunkt des Vortrages stehen die kriegsrischen Geschehnisse dieser Zeit, die damals herrschende Hungersnot, das große „Sterben“ sowie die damals grassierende Seuche, die auf Biberach und die Herrschaft Schemmerberg übergriff.

Über diese und weitere Vorgänge der Jahre 1634 und 1635 in Oberschwaben, berichtet Dr. Kurt Diemer in seinem Vortrag „Vor Pest, Hunger und Krieg bewahre uns, Herr Jesus Christus!“ am 25. März um 15 Uhr im Historischen Tanzhaus des Museumsdorfs Kürnbach. Kurt Diemer war nicht nur jahrzehntelang Kreisarchivar und Museumsleiter in Kürnbach, sondern ist bis heute einer der besten Kenner der oberschwäbischen Geschichte. Seine Forschungsergebnisse zum Dreißigjährigen Krieg in Oberschwaben vermag er dabei ebenso pointiert wie kurzweilig zu präsentieren.

Wirtschaftsministerium schreibt Innovationspreis für kleine und mittlere Unternehmen aus

Bewerbungen bis 31. Mai 2018

„Unser klarer Anspruch ist es, Baden-Württemberg auch in Zukunft als führenden Innovations- und Wirtschaftsstandort zu positionieren. Wir wollen weiter auf der Gewinnerseite stehen. Dafür müssen wir vor allem die Innovationskraft unseres starken Mittelstands weiter verbessern. Denn wir liegen mit unserer Innovationsfähigkeit zwar vorn, aber andere holen stetig auf. Mit dem Innovationspreis des Landes wollen wir den Ideenreichtum und die Kreativität des Mittelstandes auszeichnen und die klugen Köpfe wie auch die führende technologische Position unserer Südwestwirtschaft sichtbar machen“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut über den Landes-Innovationspreis. Der Preis rückt bereits seit 1985 mittelständische Unternehmen ins Rampenlicht und ehrt innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen. Er ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle gewidmet.

„In welcher Branche, auf welchem Gebiet auch immer ein Unternehmen innovative Ideen entwickelt habe: Der Innovationspreis biete allen die einmalige Chance, ihre Innovation einer hochkarätig besetzten Expertenjury aus Wissenschaft und Wirtschaft zu präsentieren“, so Hoffmeister-Kraut.

Mit dem Preis sollen kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung oder Anwendung neuer Produkte und technischer Verfahren moderner Technologien ausgezeichnet werden.

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2018 eingereicht werden. An dem Wettbewerb können Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten, einem maximalen Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro und Sitz in Baden-Württemberg teilnehmen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise werden im Herbst 2018 verliehen.

Ergänzend dazu hat die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro ausgelobt, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

Weitere Informationen zum Wettbewerb sowie die Ausschreibungsunterlagen gibt es im Internet unter www.innovationspreis-bw.de.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarradministrator Dekan Sigmund Schänzle
Pfarrvikar Pater Albert Kannaen: Tel. 08395 / 93109
Pfarrvikar Gordon Asare: Tel. 08395 / 93699-11
e-mail: gordon.asare@drs.de
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395 / 93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
e-mail: pfarramt_tannheim@t-online.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz u. I. Maier
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
e-mail: willebold@t-online.de
Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle
Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr





Beerdigungsbereitschaft und Ansprechpartner in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten

25. März - 1. April 2018 Pastoralreferentin Weiß
Tel. 08395 - 93699-12

Palmsonntag - Wir feiern den Einzug Jesu in Jerusalem

Wir feiern, was vor etwa 2000 Jahren geschah - soweit so gut, aber das ist nicht alles:

Wenn wir Gottesdienst feiern dann ist das mehr als ein Rückblick, eine Erinnerung, es geht immer auch um uns.

Die Liturgie des Palmsonntags beginnt mit der Feier des Einzugs Jesu. Wir folgen Jesus nach, stimmen in das vertrauens- und hoffnungsvolle „Hosianna“ (Rette doch/sei gepriesen) ein, das die Menschen damals gerufen haben. Und dann?

Im Gottesdienst am Palmsonntag folgt die Leidensgeschichte. Sie zeigt uns, wie es mit Jesus in Jerusalem weiterging. Verrat und Hinrichtung: „Kreuzige ihn“, haben Menschen dann gerufen. Das fragt uns an: sind wir wankelmütig wie manche Menschen damals: erst die Palmzweige, dann den Essigschwamm in den Händen, erst Lieder auf den Lippen, dann Spott und Hohn?

Wir alle tragen den „Schatz (des Glaubens) in zerbrechlichen Gefäßen“ (2 Kor 4,7), sind wankelmütig, haben Angst vor den anderen und um uns.

Palmsonntag macht demütig. Und lässt zugleich staunen: mit uns will er zu tun haben, dieser Gott, der sogar seinen Sohn sendet um uns zu retten.

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Samstag, 24. März

16.00 Uhr - 17.30 Uhr Beichtgelegenheit (Buxheim)

Sonntag, 25. März - Palmsonntag

Beginn der Heiligen Woche

09.30 Uhr Weihe der Palmen beim Gemeindehaus, Palmzweige bitte selber mitbringen!
Prozession zur Kirche (mit den Kindergartenkindern) und Eucharistiefeier (f. Georg Karg u. verst. Angeh.)

- mit den *Erstkommunionfamilien* und den *Firmbewerberinnen und Firmbewerbern* -

-Kollekte für das Heilige Land-

-Abgabe des Kinder-Fastenopfers-

Nach dem Gottesdienst Verkauf von Palmbrezeln und Osterkerzen (sh. Artikel)

Kinderkirche:

Die Kindergartenkinder gehen nach dem Einzug in die Kirche mit den Erzieherinnen zurück zum Kindergarten. Auch hier können die Kinder ihr Fastenopfer abgeben.

Nach dem Gottesdienst:

2. Frühstück im Kath. Gemeindehaus

Dienstag, 27. März

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Gründonnerstag, 29. März

19.00 Uhr Feier des Letzten Abendmahles, anschl. Ölbergandacht

Karfreitag, 30. März

10.00 Uhr Kreuzweg der Jugend, gestaltet von den Ministranten u. dem Projektchor

15.00 Uhr Karfreitagliturgie

19.00 Uhr Karmette **in Berkheim**, zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Karsamstag, 31. März

20.30 Uhr Feier der Osternacht; Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 1. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

10.00 Uhr feierliches Hochamt
Segnung der Osterspisen

- Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung -

19.15 Uhr Feierliche Vesper **in Rot**, zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostersonntag, 2. April

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Erich Guter)

- Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung -

Ministrantenplan

Sonntag, 25.03.

09.30 Uhr Palmsonntag:

Kreuz und Fahnen: Andreas Angele, Peter Stützle, Thomas Rehm

Rauchfass: Maria Rehm - Viola Frank

Altar: Jakob Graf - Marco Fakler

Leuchter: Franziska Wiest - Pius Graf

Riege: Markus Bast - Tim-Luca Hurter, Tim Lehmann - Kathrin Langlouis, Jamie Knauer - Denis Ramadani, Marlena und Lenn Ernle, Elisabeth und Franziska Zinser

Donnerstag, 29.03

19.00 Uhr Gründonnerstag:

Rauchfass: Barbara Ziesel - Sabrina Dorn

Altar: Alina Langer - Regina Reisch

Leuchter: Moritz Bischof - Jana Ritzel

Riege: Leonie und Sebastian Stützle, Sophia Bischof - Kendra Bertele, Noah Engel - Kathrin Gamisch, Lukas Imhof - Michael Wiest, Paulina und Katharina Stützle

Freitag, 30.03 - Karfreitag:

10.00 Uhr Jugendkreuzweg: von den Ministranten gestaltet, bitte möglichst zahlreich erscheinen

15.00 Uhr Karfreitagliturgie

Kreuz: Sebastian Steinhauser - Leon Dolderer

Leuchter: Henri Fakler - Franziska Wiest

Riege: Lucas Stützle - Anton Resch, Tim-Luca Hurter - Jamie Knauer, Elisabeth und Franziska Zinser, Marlena und Lenn Ernle, Celine Imort - Teresa Zobeley

Samstag, 31.03

20.30 Uhr Osternacht:

Kerze: Stefan Schlecht

Rauchfass: Alexander Schlecht - Andreas Angele

Altar: Thomas und Maria Rehm

Leuchter: Viola Frank - Jana Ritzel

Riege: Markus Bast - Noah Engel, Kathrin Langlouis - Celine Imort, Tim Lehmann - Michael Wiest, Paulina und Katharina Stützle, Leonie Stützle - Sandra Schlecht, Sebastian Stützle - Lukas Imhof

Sonntag, 01.04

10.00 Uhr Ostersonntag:

Rauchfass: Jakob Graf - Sabrina Dorn

Altar: Regina Reisch - Marco Fakler

Leuchter: Moritz Bischof - Alina Langer

Riege: Denis Ramadani - Anton Resch, Lucas Stützle - Lenn Ernle, Teresa Zobeley - Kendra Bertele, Kathrin Gamisch - Sophia Bischof, Marlena Ernle - Franziska Wiest, Henri Fakler - Pius Graf

Montag, 02.04

10.00 Uhr Ostersonntag:

Rauchfass: Peter Stützle - Barbara Ziesel

Altar: Sandra Schlecht - Jana Ritzel

Leuchter: Elisabeth und Franziska Zinser

Gottesdienste in St. Verena, Rot

Sonntag, 25. März - Palmsonntag

Beginn der Heiligen Woche

10.00 Uhr Weihe der Palmen **am Kirchplatz.**

Palmzweige bitte selber mitbringen!

Prozession zur Kirche, dort Eucharistiefeier

(f. Franz Rau u. verst. Angeh.)

- mit den *Erstkommunionfamilien* und den *Firmbewerberinnen u. Firmbewerbern* -

- Kollekte für das Heilige Land -

- Abgabe des Kinder-Fastenopfers -

Nach dem Gottesdienst Verkauf von Palmbrezeln und Osterkerzen (sh. Artikel)

Kinderkirche (sh. Artikel)

**Dienstag, 27. März**

19.00 Uhr Kreuzwegandacht

Gründonnerstag, 29. März19.00 Uhr Feier des Letzten Abendmahles,
anschl. Ölbergandacht21.00 Uhr Lichterprozession und Kreuzwegandacht
am Kreuzberg (Treffpunkt am Schützenhaus in Met-
tenberg)**Karfreitag, 30. März**

09.00 Uhr - 10.00 Uhr Beichtgelegenheit

09.00 Uhr - 10.00 Uhr Betstunde (Rot/Mettenberg/Zell/Obere
Parzellen)

10.00 Uhr - 11.00 Uhr Betstunde (Rot/Spindelweg)

15.00 Uhr Karfreitagssliturgie

15.00 Uhr Kinderkirche im Kapitelsaal

19.00 Uhr Karmette **in Berkheim**, zentral für die ganze Seelsor-
geeinheit**Karsamstag, 31. März**20.30 Uhr zentrale Feier der Osternacht mit den Erstkommuni-
onfamilien aus Ellwangen, Haslach, Rot u. Tannheim;
Beginn am Osterfeuer vor der Kirche**Ostersonntag, 1. April****Hochfest der Auferstehung des Herrn****! 10.15 Uhr** feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor
Segnung der Osterspisen- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

10.15 Uhr Kinderkirche im Kapitelsaal

19.15 Uhr Feierliche Vesper, zentral für die ganze Seelsorgeein-
heit**Ostermontag, 2. April**

08.30 Uhr Eucharistiefeier

- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -**Gottesdienste in St. Petrus, Haslach****Sonntag, 25. März - Palmsonntag****Beginn der Heiligen Woche**08.30 Uhr Weihe der Palmen am Kriegerdenkmal, Prozession
zur Kirche und Eucharistiefeier(f. Fam. Josef Weiß, wir gedenken auch Julie Gers-
ter, Emma Waldmann, Adolf u. Alois Domme, The-
resia u. Hubert Strahl)- *mit den Erstkommunionfamilien und den Firmbe-
werberinnen und Firmbewerbern* -- **Kollekte für das Heilige Land-
-Abgabe des Kinder-Fastenopfers-***Nach dem Gottesdienst Verkauf von Palmbrezeln und
Osterkerzen (sh. Artikel)*

17.00 Uhr Kreuzwegandacht am Stationenberg

Gründonnerstag, 29. März17.30 Uhr Feier des Letzten Abendmahles, zentral für die Erst-
kommunionfamilien aus Ellwangen, Haslach, Rot,
Tannheim und die Gemeinde,
anschl. Ölbergandacht**Karfreitag, 30. März**10.00 Uhr zentraler Kinderkreuzweg für die Erstkommunionfa-
milien aus Ellwangen, Haslach, Rot u. Tannheim

15.00 Uhr Karfreitagssliturgie

19.00 Uhr Karmette **in Berkheim**, zentral für die ganze Seelsor-
geeinheit**Karsamstag, 31. März**20.30 Uhr Feier der Osternacht; Beginn am Osterfeuer vor der
Kirche**Ostersonntag, 1. April****Hochfest der Auferstehung des Herrn**08.30 Uhr feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Chor Chorisma
Segnung der Osterspisen- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -19.15 Uhr Feierliche Vesper **in Rot**, zentral für die ganze Seel-
sorgeeinheit**Ostermontag, 2. April**

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Franz Kiefer)

- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -**Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen****Samstag, 24. März - Palmsonntag****Beginn der heiligen Woche**

19.00 Uhr Weihe der Palmen beim Marienheim.

Palmszweige bitte selber mitbringen!

Prozession zur Kirche und Eucharistiefeier

- *mit den Erstkommunionfamilien und den Firmbe-
werberinnen und Firmbewerbern* -- **Kollekte für das Heilige Land-**- **Abgabe des Kinder-Fastenopfers-***Nach dem Gottesdienst Verkauf von Palmbrezeln und
Osterkerzen (sh. Artikel)***Gründonnerstag, 29. März**20.00 Uhr Feier des Letzten Abendmahles,
anschl. Ölbergandacht**Karfreitag, 30. März**10.00 Uhr Kreuzweg der Jugend, gestaltet von der Landjugend
und der Schola

15.00 Uhr Karfreitagssliturgie

19.00 Uhr Karmette **in Berkheim**, zentral für die ganze Seelsor-
geeinheit**Karsamstag, 31. März**20.30 Uhr Feier der Osternacht als Wort-Gottes-Feier; Beginn
am Osterfeuer vor der Kirche**Ostersonntag, 1. April****Hochfest der Auferstehung des Herrn**10.00 Uhr feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor
Segnung der Osterspisen- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -19.15 Uhr Feierliche Vesper **in Rot**, zentral für die ganze Seel-
sorgeeinheit**Ostermontag, 2. April**10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Maria u. Franz Straub, wir gedenken
auch Pater Herman u. Pater Barnabas, Adelheid Schwehr)- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -**Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim****Freitag, 23. März - Schmerzhafte Freitag**

10.00 Uhr Patroziniumsgottesdienst in Illerbachen

(f. Josef Batzenschlager, wir gedenken auch Klara Miller
und Verst. d. Fam. Häfele, Pfr. Josef Böhler, Pfr. Josef Herz)

14.00 Uhr Andacht in Illerbachen „Mit Maria den Kreuzweg gehen“

18.30 Uhr Kreuzwegandacht Kapelle Bonlanden

Sonntag, 25. März - Palmsonntag**Beginn der heiligen Woche**

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Weihe der Palmen vor dem Pfarrhaus
(bei schlechtem Wetter unter dem Vordach des
Pfarrstadels) mit Prozession zur Kirche,
anschließend Eucharistiefeier- **Kollekte für das Heilige Land** -

18.00 Uhr Bußgottesdienst

18.30 Uhr Rosenkranz Kapelle Bonlanden

Gründonnerstag, 29. März

20.00 Uhr Feier des Abendmahls

21.00 Uhr - 22.00 Uhr Betstunde Allgemein

Karfreitag, 30. März

10.00 Uhr Kreuzwegandacht

10.00 Uhr - 11.00 Uhr Beichtgelegenheit

15.00 Uhr Karfreitagssliturgie

15.00 Uhr Kinderkreuzweg im Pfarrstadel

16.00 Uhr - 17.00 Uhr Betstunde

19.00 Uhr Karmette, zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Karsamstag, 31. März

14.00 Uhr Osterkerzen basteln im Pfarrstadel

20.30 Uhr Feier der Hl. Osternacht

Ostersonntag, 1. April

KEIN ROSENKRANZ

Hochfest der Auferstehung des Herrn10.00 Uhr Hochamt mit Segnung der Osterspisen, mitgestal-
tet vom Kirchenchor- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -



18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden
 19.15 Uhr Feierliche Vesper **in Rot**, zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostermontag, 2. April

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Illerbachen
 - **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

Informationen



St.-Patricks-Day

Der Projektchor kann auf einen eindrucksvollen „Irischen Abend“ im Kath. Gemeindehaus zurückblicken. Herzlichen Dank allen Besuchern für Ihr Kommen und Mitfeiern. Die „Celtic Roses“ mit Johanna Langer unterhielten mit erfrischenden und besinnlichen Irischen Melodien und Liedern.

Informationen

Pfarrbüro Tannheim

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro Tannheim am Mittwoch, 28. März 2018 geschlossen ist!

Einladung zum 2. Frühstück

Am **Sonntag, den 25. März 2018**, laden wir wieder alle Gemeindeglieder nach dem Gottesdienst zu einem 2. Frühstück in das Kath. Gemeindehaus St. Martin herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Das Team vom 2. Frühstück

Palmsonntag - Palmbrezeln

Die Kinder und Jugendlichen, die einen Palmen tragen, erhalten nach den Gottesdiensten eine Palmbrezel als Geschenk. Außerdem besteht die Möglichkeit, in den Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit Palmbrezeln zum Preis von 1,30 €/ Stück zu kaufen. In Haslach zum Preis von 1,50 €.

Firmprojekt Osterkerzen basteln, verkaufen, spenden

Die Osterkerzen werden dieses Jahr in Ellwangen, Haslach, Rot und Tannheim am Palmsonntag bzw. am Vorabend nach dem Gottesdienst verkauft.

Große Kerze: 4,50 Euro

Kleine Kerze: 3,50 Euro

Der Erlös kommt am Ende der Firmprojekte verschiedenen Einrichtungen zugute.

Restliche Kerzen werden im Pfarrbüro Rot während der üblichen Öffnungszeiten zum Verkauf angeboten.

Bußgottesdienst

Berkheim: Palmsonntag, 25. März, 18.00 Uhr

Beichtgelegenheiten

Tannheim: Samstag, 24. März, 16 - 17.30 Uhr (Pater von Buxheim)

Rot: Karfreitag, 30. März, 09.00 - 10.00 Uhr

Berkheim: Karfreitag, 30. März, 10.00 - 11.00 Uhr

Sie können auch die Angebote und Beichtzeiten der umliegenden Gemeinden wahrnehmen, wie z.B. in:

Bad Wurzach, Gottesberg

Mo - Fr, 9.45 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst

Sa, 16.00 - 17.30 Uhr

So, 8.30 - 9.30 Uhr

Maria Steinbach

An Werktagen 14.30 - 16.30 Uhr (zu diesem Zweck bitte die Beichtglocke läuten, sollte die Beichtkammer nicht besetzt sein.)

An Sonn- u. Feiertagen jeweils vor den Gottesdiensten (7.00 Uhr, 9.00 Uhr und 11.30 Uhr)

Am Freitag vor und während des Kreuz-Amtes (9.00 Uhr)

Kreuzwegandachten

Es ist gut, den Kreuzweg Jesu in der Karwoche zu bedenken und zu beten. So sind Sie herzlich zu den Kreuzwegandachten eingeladen:

Palmsonntag, 25. März, 17.00 Uhr am Stationenberg in Haslach

Dienstag, 27. März, 19.00 Uhr in St. Verena Rot

Gründonnerstagabend, 29. März am Kreuzberg in Mettenberg, zur Einstimmung auf den Karfreitag. Beginn um 21.00 Uhr beim Schützenhaus, mit einer Lichterprozession zum Kreuzberg.

Kreuzweg der Jugend

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen und Erwachsenen der Seelsorgeeinheit, den Kreuzweg der Jugend mitzubeten und innerlich mitzugehen.

Er findet in den Kirchen von **Tannheim** und **Ellwangen** statt, jeweils um 10.00 Uhr am Karfreitag.

Karfreitag

Im Mittelpunkt unserer Liturgie steht an diesem Tag der Blick auf den Tod Jesu. Auch in unserem Tun wollen wir dies in der Liturgie zum Ausdruck bringen, indem wir z.B. bewusst vor das Kreuz hintreten und es verehren. Gerne können Sie und auch die Kinder eine Blume oder einen blühenden Zweig vor dem Kreuz ablegen.

Osternacht

Die Feier der Osternacht beginnt mit dem Entzünden der Osterkerze vor der Kirche.

Zur Teilnahme an diesem Ritus, der die Auferstehung aus dem Dunkel des Todes symbolisiert, sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen. Nach der Prozession mit der Osterkerze in die dunkle Kirche schließt sich die Osterfeier mit dem Osterlob (Exultet), dem Wortgottesdienst und der Mahlfeier an.

Osterlichter

Vor dem Gottesdienst können Sie Osterlichter zum Preis von **1,00 €** kaufen. Wir bitten um sorgsamen Umgang mit den Kerzen, um Wachsflecken an Bänken und Boden zu vermeiden.

Wenn Sie eine eigene Kerze mitbringen, dann bitten wir Sie eindringlich, auch für den entsprechenden Schutz zu sorgen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Kar- und Ostertage 2018 in Rot a.d. Rot

KLJB Bezirk Ochsenhausen und BDKJ feiern Gottesdienste von Jugendlichen für junge Menschen im Jugendhaus St. Norbert

Gründonnerstag, 29. März, 20.30 Uhr

Karfreitag, 30. März, 15.00 Uhr

Osternacht, 31. März, 20.30 Uhr

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land (Palmsonntagskollekte 2018)

Liebe Schwestern und Brüder,

es darf uns nicht ruhen lassen, dass die Heimat Christi nach wie vor unter Krieg und Spannungen leidet. Terror, Gewalt, Hass und Misstrauen zerstören die Gesellschaften. Zahlreiche Menschen - darunter viele Christen - sehen den einzigen Ausweg darin, ihre Heimat zu verlassen. Es gibt aber auch Zeichen der Hoffnung: Nicht wenigen Christen im Heiligen Land schenkt der Glaube die Kraft, unter großem Druck und schwierigen Bedingungen auszuhalten und ein lebendiges Zeugnis vom Evangelium zu geben.

In den Gottesdiensten am Palmsonntag richten die Katholiken in Deutschland ihren Blick erneut auf die biblischen Gebiete im Nahen und Mittleren Osten. Unter dem Leitwort „Gemeinsam den Christen im Heiligen Land eine Zukunft geben“ sind wir zu tätiger Solidarität aufgerufen. Alle Gläubigen bitten wir um ihr Gebet. Zudem ermutigen wir kirchliche Gruppen und Gemeinden, Pilgerreisen zu den heiligen Stätten zu unternehmen und dort die Begegnung mit den einheimischen Christen zu suchen. So können diese in schwieriger Lage erfahren, dass sie nicht allein gelassen sind.

Die Kirche im Heiligen Land benötigt weiterhin auch unsere materielle Hilfe, um überleben und ihren Dienst an den Menschen erfüllen zu können - nicht zuletzt mit ihren christlichen Schulen und Sozialeinrichtungen. Sie betreuen die Pilger und vermitteln das Wissen um die biblischen Stätten. Mit Ihrer Spende am Palmsonntag tragen Sie, liebe Mitchristen, zu dieser wichtigen Arbeit bei. Gemeinsam können wir die Ortskirchen des Heiligen Landes dabei unterstützen, an einer friedlichen und gerechten Entwicklung der ganzen Region mitzuwirken.

Für das Bistum Rottenburg-Stuttgart

+ *Dr. Gebhard Fürst, Bischof*

**EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH**

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565/9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

Wochenspruch

„Der Menschensohn, muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“ *Johannes 3, 14.15*

Sonntag, 25. März Palmsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aichstetten

Dienstag, 27. März

09.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 - 3 Jahren, Aitrach
19.30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatsitzung, Aitrach

Gründonnerstag, 29. März

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl an Tischen (Pfr. Stolz), Aitrach

Karfreitag, 30. März

09.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Seyboldt), Tannheim
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Seyboldt), Aichstetten

Ostersonntag, 1. April

10.00 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach mit anschl. Ostereiersuche für die Kinder

Bitte beachten!

Wegen der Zeitumstellung findet am **Palmsonntag, 25. März 2018** ein zentraler Gottesdienst um **10.00 Uhr in Aichstetten** statt.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Das ewig gültige Wort Gottes:

Die Weissagung wird ja noch erfüllt werden zu ihrer Zeit. Wenn sie sich auch hinzieht, so harre ihrer.

Habakuk 2,3

Der Herr zögert nicht, die Verheißung zu erfüllen, wie einige meinen, sondern ist geduldig mit euch; er will nicht, dass einige zugrunde gehen, sondern vielmehr, dass alle den Weg der Umkehr einschlagen.

2.Petrus 3,9

Unsere Gottesdienst-Empfehlung:**Sonntag, 25. März 2018 - Palmsonntag**

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

Freitag, 30. März

Unser Herr Jesus vergoss sein Blut für unsere Sünden auf Golgatha, aber wir feiern nicht den Tod unseres Herrn, sondern seine Auferstehung am ersten Tag der Woche.

Sonntag, 1. April 2018 - Ostersonntag

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

Sonntag, 8. April 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

VEREINSMITTEILUNGEN**SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.****Abteilung Fußball****Herren****FC Lindenberg - SGM Aitrach/Tannheim****3:0 (1:0)**

Eine klare Niederlage kassierte die SGM beim souveränen Tabellenführer, wobei die Hausherrn die Partie nicht so deutlich dominierten, wie es das Ergebnis vermuten lässt.

Der Klassenprimus hatte ein Start nach Maß, denn bereits nach fünf Minuten lag er mit 1:0 in Front als sich ein Angreifer locker auf der Grundlinie durchsetzte, den Ball zur Mitte brachte, wo ein Mitspieler dann wenig Mühe hatte den Ball aus kurzer Distanz über die Linie zu bugsieren. Die SGM zeigte sich aber nicht geschockt und hatte nur drei Minuten später die Riesenmöglichkeit zum Ausgleich: Markus Rock schlenzte den Ball nach einem abgewehrten Freistoß an die Latte, den Abpraller brachte dann zwar Kevin Kaufmann per Kopf im Tor unter, befand sich dabei aber wohl im Abseits, jedenfalls verweigerte der sehr gut leitende Unparteiische dem Treffer aus diesem Grund die Anerkennung. Mit zunehmender Spieldauer erspielte sich die SGM sogar ein optisches Übergewicht und kam nach 15 Minuten zur nächsten guten Möglichkeit, dabei scheiterte Florian Villingner aus halbblinker Position am gut reagierenden Torhüter. Danach blieb die SGM zwar weiterhin leicht feldüberlegen, konnte sich aber keine weiteren nennenswerten Möglichkeiten mehr erarbeiten. Mit Beginn der zweiten Hälfte entwickelte sich dann eine ausgeglichene Partie. Nach gut einer Stunde ließ man einen Angreifer übers halbe Feld marschieren ohne zu stören, was dieser an der Strafraumgrenze zum Abschluss nutzte und mit einem Flachschuss das 2:0 markierte. Drei Minuten später verhinderte Dominic Boser mit einer tollen Parade die vorzeitige endgültige Entscheidung. Diese gelang den Gastgebern aber knapp zehn Minuten vor Schluss, als sie sich im Strafraum durchsetzten und unhaltbar zum Endstand von 3:0 einschossen. Der SGM bot sich nur noch eine gute Möglichkeit in der Nachspielzeit, bei der Florian Villingner nach Vorarbeit von Markus Rock aber wieder am Torhüter scheiterte.

FC Lindenberg II - SGM Aitrach/Tannheim II**7:0 (3:0)**

Eine ganz böse Abreibung kassierte unsere Zweite Mannschaft. Vielen Akteuren der SGM war die lange Wettkampfpause und vor allem die mangelnde Trainingsbeteiligung deutlich anzumerken. So war es nicht weiter verwunderlich, dass man dann in allen Belangen unterlegen war.

SV Kirchdorf - SGM Aitrach/Tannheim**1:2 (1:1)**

In einem kurzfristig angesetzten Testspiel siegte die SGM am 13.03. beim SV Kirchdorf nach Treffern von Kevin Kaufmann und Christian Villingner verdient mit 2:1.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag empfängt die SGM in Aitrach den starken Aufsteiger FC Wangen II. Anstoß ist um 15.00 Uhr. Die Zweite Mannschaft hat an diesem Tag spielfrei. Am Ostersonntag empfängt man dann in Tannheim um 15.00 Uhr zum Pokalviertelfinale den Bezirksligisten SV Haisterkirch. Weiter geht es dann bereits am Ostermontag mit dem Lokalderby bei der SG Dietmanns/Hauerz. Anpfiff in Hauerz ist dann wieder um 15.00 Uhr bzw. 13.15 Uhr.

Abteilung Faustball**Herzlichen Dank für die Unterstützung bei der Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft**

Die von der Faustballabteilung des SV Tannheim am 03. und 04. März in Illertissen ausgerichtete Deutsche Meisterschaft im Hal-



lenfaustball der Damen kann zweifelsohne als Highlight in der Geschichte der Abteilung sowie des Vereins bezeichnet werden. Als Gastgeber durften wir die sechs besten Faustballmannschaften aus ganz Deutschland begrüßen und boten zwei Tage lang einen tollen Rahmen für hervorragenden Faustballsport mit bundesweiter Resonanz.

Um die große Aufgabe zu meistern, waren wir natürlich auf zahlreiche Unterstützung angewiesen. Hierzu geht herzlicher Dank an die Vorstandschaft des SVT mit Hannelore Sparakowski an der Spitze. Die Ausrichtung konnte nur in enger Zusammenarbeit mit dem TSV Illertissen gemeistert werden, im Speziellen ist hier die Arbeit der Faustballabteilung des TSV um Markus Mayer und Peter Kohler zu nennen. Großer Dank gilt in diesem Zusammenhang der Stadt Illertissen für die Überlassung der schönen Vöhlhalle sowie in besonderem Maße der Gemeinde Tannheim mit Bürgermeister und Faustballfan Thomas Wonhas, der dankenswerterweise auch die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernahm.



Ohne die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren wäre das Event ebenfalls nicht in diesem Maße ausrichtbar gewesen. Wir bedanken uns im Besonderen ganz herzlich bei unserem langjährigen Hauptsponsor Fischer Haustechnik aus Kronburg mit den beiden Geschäftsführern Reinhard Beggel und Hubert Boscher. Des Weiteren möchten wir nennen: Karger, persona service, Musikverlag Rundel, Hummel Bedachungstechnik, Hotel Illertisser Hof, Föhr Reisen, Ingenieurbüro Wohnhaas, Baumpflege Graf, Mühlenbäckerei Dolderer, Weiß und

Söhne Kachelofenbau, EFC Financial Planning, VR Bank Lappenberg-Iltertal, Zimmerei Kühle, Ehrmann, Ideenstadt und Getränke Wilhelm. Herzlicher Dank auch an die Landmetzgerei Kloos, Knips und Design sowie music formation.

Außerdem geht unser Dank auch an örtliche Vereine sowie Personen, die uns ebenfalls unterstützend zur Seite standen: Musikverein und Narrenzunft Tannheim, TSV Aitrach, Familie Alfons Weber, Andreas Reisch, Uli Oswald, Achim Grabsch und weitere. Nicht zuletzt möchten wir uns bei den zahlreichen Fans und Zuschauern für das Kommen bedanken und natürlich vor allem bei den fleißigen und unermüdlichen freiwilligen Helfern für ihren großartigen Einsatz.

Kurzum: Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle, die zum Gelingen der einmaligen Veranstaltung beigetragen haben!

► Abteilung Tischtennis



1. Damenmannschaft verpasst Sprung auf Platz 3

Eine englische Woche hatte die **1. Damenmannschaft** in der 2. Bezirksliga Süd zu absolvieren. Bereits am Dienstag empfangen Sylvia Frank, Sabine Wiest, Jeanette Mahle und Ulrike Milbrath den TV 1858 Kaufbeuren, gegen den man in der Vorrunde über ein Unentschieden nicht hinaus-gekommen war. Die Damen des SVT gingen couragiert ans Werk und erspielten sich nach einer Punkteteilung im Doppel - Sylvia Frank und Sabine Wiest behielten problemlos die Oberhand - mit deutlichen Siegen im Einzel die restlichen Zähler zum 8:3 Erfolg. Für den SVT punkteten Sylvia Frank zweimal, Sabine Wiest zweimal und Jeanette Mahle dreimal. Am Freitag traten Sylvia Frank, Sabine Wiest, Jeanette Mahle und Brigitte Boneberger beim punktgleichen Tabellennachbarn TSV Kraftisried I zum Spiel um Platz 3 an. Nachdem Jeanette Mahle/Brigitte Boneberger und Sylvia Frank/Sabine Wiest beide Eingangsdoppel gewonnen hatten, baute der SVT seine Führung sukzessive auf 5:1 aus. Doch trotz der deutlichen Führung

wurde der Spielfluss jäh unterbrochen, Kraftisried holte Punkt um Punkt; nur Sylvia Frank gelang noch ein Zähler. Sabine Wiest konnte im letzten Spiel des Tages die Chance zum Unentschieden nicht nutzen, obwohl sie zuvor noch gegen die Spitzenspielerin des Gastgebers gewonnen hatte. Letztendlich musste man eine unglückliche 8:6 Niederlage hinnehmen. Die Punkte im Einzel erzielten Sylvia Frank (1), Sabine Wiest (1), Jeanette Mahle (1) und Brigitte Boneberger (1).

Vorschau:

Am Freitag, den 23.03.2018, ist der TV Waal zu Gast. Das Spiel beginnt um 20.00 Uhr und am Samstag, den 24.03.2018, kommt der SV Kirchdorf II nach Tannheim. Dieses Spiel beginnt um 17.00 Uhr.

Die Mannschaft **Jugend 2** hatte den SV Memmingerberg III zu Gast. Memmingerberg war nur zu dritt angetreten, so dass nur 1 Doppel gespielt wurde. Tom Butscher und Peter Ferus auf Tannheimer Seite mussten sich dabei dem Gegner geschlagen geben. Unbeeindruckt von dem negativen Start trumpfte Tannheim in den Einzeln auf. Sandra Schlecht, Tom und Peter punkteten alle drei souverän in 3 Sätzen. Leon Franke gegen die Nummer 2 tat sich schwer. Zunächst holte er einen 0:2 Satzrückstand auf, musste sich dann aber im entscheidenden 5. Satz doch zum 3:2 für den SVT geschlagen geben. Damit hatte der Gast sein Soll erreicht - die weiteren fünf Einzel mit Tom, Leon, Peter, Tom und Sandra gingen allesamt an den SVT - alle souverän in drei Sätzen mit Ausnahme von Sandra. Sie demoralisierte die Nummer 1 von Memmingerberg in 5 Sätzen. Bei einem 2:1 Satzrückstand behielt sie die Nerven und holte sich den vierten Satz :10. Im 5. liess sie dann keinen Zweifel daran, wer als Sieger-in von der Platte gehen würde und beendete das match zum 8:2 für Tannheim.

Die **Herren I** spielten auswärts in Woringen. Für den SVT waren Thomas Weber, Karl-Heinz Mahle, Joachim Fakler, Sven Sagorujko, Fred Hubert und Günter Roll an den Platten. Nach den Doppeln lag Tannheim durch Punkte von Weber/Mahle und Fakler/Sagorujko mit 2:1 in Führung. Im Anschluss musste sich Mahle gegen die Nummer 1 von Woringen im 5. Satz knapp :7 geschlagen geben, Weber punktete in vier Sätzen. Auch Sagorujko musste seinen Spielpunkt zum 3:3 dem Woringer überlassen. Im weiteren Verlauf sorgten Fakler, Roll und Hubert, alle drei souverän in 3 Sätzen, wieder für einen beruhigenden 6:3 Vorsprung. Dann sorgte der weitere Spielverlauf für Hochspannung: die nachfolgenden Einzel gingen alle über 5 Sätze. Im ersten Paarkreuz umgekehrte Vorzeichen: Weber musste sich dem Woringer Einser hauchdünn im 5. Satz :10 geschlagen geben, doch Mahle behielt dieses Mal im 5. Satz :7 die Oberhand. Fakler verlor im Fünften knapp :9, doch Sagorujko ebenfalls hauchdünn :9 und Hubert deutlicher :7, beide wiederum im 5. Satz, sorgten für den letztlich verdienten 9:5 Endstand für Tannheim.

Vorschau:

Die **erste Herrenmannschaft** hat am Samstag um 18 Uhr den Tabellenführer SV Erolzheim zu Gast.

Die **Jungen I** treten morgen um 18 Uhr beim TSV Buxheim an.

► Abteilung Turnen



Tolle Platzierungen beim Frühlingsturnfest in Legau

Am Sonntag veranstaltete der Turn- und Sportverein Legau sein zwölftes Frühlingsturnfest. Wie im letzten Jahr wurden die Turnerinnen des SV Tannheim wieder eingeladen und konnten mit zweiundzwanzig Mädchen an den Start gehen. Es turnte mit uns der TSV Ottobeuren, TSV Markt Wald, TSG Füssen, TKSv Erkeheim, TSG Leutkirch, TSV Hopferau-Eisenberg und die Gastgeber vom TSV Legau. Nach kurzer Einturnzeit begann der Wettkampf zeitgleich für unsere Mädchen. Mit großer Konzentration erturnten sie sich oft sehr hohe Punktwertungen und am Ende schafften es sogar 6 Turnerinnen auf das begehrte Siebertreppchen.

Jahrgang 2009/2010: 10. Platz: Annika Langlouis (50,75 P.), 14. Platz: Karina Kohler (46,95 P.), 17. Platz: Klara Aumann (46,40 P.) und 19. Platz: Lara Engel (45,80 P.) von 31 Turnerinnen



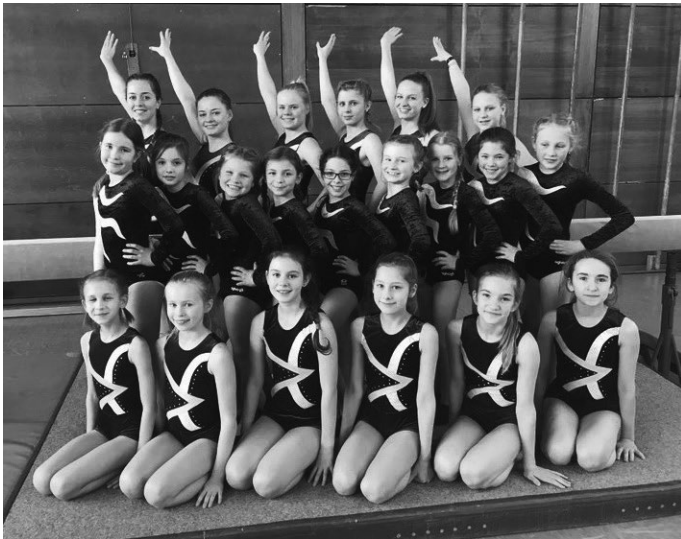
Jahrgang 2007/2008: 1. Platz: Paulina Stütze (62,70P), 2. Platz: Elisabeth Zinser (59,00 P), 10. Platz: Kathrin Langlouis (50,95 P), 11. Platz: Nina Ehlert (50,55 P), 14. Platz: Teresa Zobeley (48,50 P), 15. Platz: Carolin Schmaus (48,15 P) und 16. Platz: Leonie Kutter (46,90 P)

Jahrgang 2005/2006: 4. Platz: Franziska Zinser (59,05 P), 5. Platz Pia Kohlmus (58,90 P), 6. Platz Selina Beck (57,60 P), 7. Platz: Hannah Steidele (57,15 P), 9. Platz: Isabell Mascioszek (55,00P) und 12. Platz: Sophia Schad (53,60 P)

Jahrgang 2003/2004: 1. Platz: Nina Brunner (63,70 P) und 8. Platz: Nicola Müller (56,55 P)

Jahrgang 2001/2002: 1. Platz: Jana Ritzel (67,40 P), 2. Platz: Melanie Popp (65,55 P) und 3. Platz Viola Frank (62,15 P)

Wir gratulieren euch recht herzlich zu diesem spitzen Mannschaftsergebnis und zu euren guten Platzierungen! Ein besonderes Lob geht an Annika, Karina, Klara, Lara, Kathrin, Nina, Teresa, Carolin und Leonie, die ihren ersten Wettkampf am Sonntag bestritten haben.



TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Vorankündigung!!!

Einladung zur Jahreshauptversammlung.

Am 06.04.2018 findet unsere Jahreshauptversammlung statt. Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Auch unsere Jugendliche sind eingeladen. Wir starten um 19.30h
Wir freuen uns auf euer Kommen!!!

Die Vorstandschaft

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.de

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

VdK-Jubiläen auch in 2018

Auch im Jahr 2018 feiern viele Orts- und Kreisverbände des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg ihr 70-jähriges Bestehen. Anfangs als Selbsthilfeorganisation der Kriegsoffer und Kriegshinterbliebenen gegründet, hat der VdK in den Folgejahrzehnten seine Aufgabengebiete stark erweitert. Der größte Sozialverband im Land ist heute eine breit aufgestellte Organisation mit Dienstleistungscharakter und vielen Mitgliederserviceleistungen. Jeder Interessierte kann Mitglied werden und ehrenamtlich mitwirken. Zu den sozialpolitischen VdK-Kernthemen gehören Rente, Gesundheit, Pflege, Behinderung und Armut. Weitere Informationen unter www.vdk-bawue.de oder www.vdk.de/bawue-marketing im Internet.

Auswärtige Vereine

Musikverein Rot an der Rot e.V.

Spitzenblasmusik die unter die Haut geht

Saisonauftakt mit Berthold Schick und seine Allgäu 6 in Rot an der Rot

Am **Samstag, 24. März 2018**, findet in der **Robert-Balle-Festhalle in 88430 Rot an der Rot** der **traditionelle Saisonauftakt von „Berthold Schick und seine Allgäu 6“** statt.

Die sieben Vollblutmusiker präsentieren an diesem Abend ein einmaliges Konzertprogramm: Eine Mischung von Klassikern aus der Feder von Ernst Mosch, Highlights der vergangenen Jahre und einigen Neukompositionen im speziellen Allgäu 6 Sound. In den nun 12 Jahren ihres Bestehens und zahlreichen Gastspielen im In- und Ausland (Schweiz, Österreich, Italien, Holland, Frankreich usw.) haben sie ihren eigenen Stil entwickelt, zu dem besonders auch die zahlreichen Eigenkompositionen von Berthold Schick und seinen Musikern beitragen.

Selbstverständlich werden - wie immer - auch die großartigen Solisten von Allgäu 6 zu hören sein. Erleben Sie an diesem Abend wahre Spielfreude - „Spitzenblasmusik“ die unter die Haut geht! Wer sie einmal auf der Bühne erlebt hat, wird dies bestätigen können und wundert sich nicht, dass das Publikum teilweise von sehr weit anreist, um die Musik von „Berthold Schick und seinen Allgäu 6“ zu hören.

Konzertbeginn ist um 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr. Karten gibt es unter www.allgaeu6.de, Telefon (08395) 93093, Lydias Geschenketruhe in Rot und an der Abendkasse.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Rot an der Rot

Auf Rundwanderweg Nr. 1 durch das Wildschweingatter

Am Sonntag, den **25. März**, treffen wir uns **um 13.00 Uhr** in der Ökonomie in Rot.

Wir fahren gemeinsam nach Spindelwag und parken beim Gasthaus Adler.

Von dort wandern wir der Rot entlang zur Siedlung. Dann westlich zur sogenannten Sausteige. Nach dem kleinen Anstieg an der Kreuzung links Richtung Süden.

Über den Sauweg vorbei an der Graf-Konrad-Eiche und Wasserhochbehälter nach Bürken. Nach einer kurzen Rast zurück zum Parkplatz und Schlusseinkehr.

Wanderzeit ca. 2 Std. und +/- 50 m.

Zu dieser Wanderung laden wir herzlich ein.

Wanderfreunde und Gäste sind immer willkommen.

WF Willi Kössler/Stefan Ahler

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein

Schützenverein Rot a.d. Rot

Vom **12. bis 16. März** führte der Schützenverein sein 34. Laienschießen durch.

Die Sieger und Platzierten

1. Fa. Martin I	312,2 Ringe
2. Kaktus Klub	303,0 Ringe
3. Jennerwein	288,2 Ringe
4. Feuerwehr Rot I	276,0 Ringe
5. Tobelschützen	266,4 Ringe

Laienkönigin (Bester Schuss Blattl)

1. Steinhauser Nicole		
	Damen SGM Aitrach/Tannheim	51,3 Teiler
2. Losert Melanie	TVÖ Spindelwag Männer	107,6 Teiler
3. Kunz Manuela	TVÖ Spindelwag Frauen	116,7 Teiler

Laienkönig

1. Wachter Ben	SGM Iller/Rot C1 I	33,1 Teiler
2. Butscher Achim	MV Rot I	43,1 Teiler
3. Föhr Robin	Feuerwehr Rot I	48,0 Teiler

Bester Schütze

1. Brugger Karl	Kaktus Club	81,1 Ringe
2. Kohlmus Dietmar	Ü400GBR	80,6 Ringe
3. v.d Schoot Stefan	Fa. Martin I	80,4 Ringe



Beste Schützin

1. Kramer Marion	TVÖ Spindelweg Frauen	76,3 Ringe
2. Maucher Heidi	Jennerwein	75,0 Ringe
3. Ries Regine	Jennerwein	69,9 Ringe

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinner.

Der Schützenverein Rot bedankt sich bei allen Schützinnen und Schützen für die rege Teilnahme beim 34. Laienschießen.

Wir bieten das ganze Jahr über Luftdruckwaffen- und Bogenschießen an.

Freundes- und Förderkreis für das Seniorenzentrum Erolzheim e.V.

Ostermarkt im Seniorenzentrum Erolzheim

Zueinem interessanten Ostermarkt mit vielen netten Angeboten am Palmsonntag, 25. März 2018 ab 10:00 Uhr im Seniorenzentrum laden wir herzlich ein. Der Erlös der Veranstaltung kommt den Bewohnerinnen und Bewohnern des Seniorenzentrums zu Gute. Eine Bewirtung findet nicht statt.

Fischereiverein Dettingen/Iller

Karfreitagsforellen

Auch dieses Jahr bietet der Fischereiverein Dettingen am Karfreitag frisch geräucherte oder rohe Forellen zum Verkauf an.

Die Fische können am Karfreitag, von 10:30 - 11:30 Uhr in der Fischerhütte am Allmendsee abgeholt werden.

Bestellungen nehmen ab sofort entgegen:

Klaus Fritschle, Tel. 07354/91883

Stefan Mühlbauer, Tel. 07354/935825

E-Mail, info@fischereiverein-dettingen.de

Vielen Dank im Voraus für Ihre Bestellungen.

Kneipp-Verein Ochsenhausen e.V.

Venengesundheit mit Kneipp am 10.04.2018 um 19:30 Uhr

Der Kneipp-Verein Ochsenhausen bietet mit Heilpraktikerin Christa Russ am 10.04.2018 um 19:30 Uhr einen Kurs / Vortrag zur Venengesundheit an im Gesundheitszentrum Ochsenhausen (ehem. Kreisklinik).

Die Kneipp'sche Therapie bietet zahlreiche Möglichkeiten um diesen Leiden vorzubeugen oder Beschwerden wirksam zu lindern. An diesem Abend werden vor allem Tips gegeben, wie Sie mit gesunden Beinen durchs Leben gehen können, z.B. Venengymnastik, Güsse, Wickel. Auch die Homöopathie und Schüssler Salze können helfen. Bitte möglichst mitbringen: Igelball

Anmeldung: Tel: 08395 1853

Faszien-Qi Gong Übungen zur Gesunderhaltung ab 11.04.2018

Der Kneipp-Verein Ochsenhausen bietet mit Heilpraktikerin Christa Russ einen Faszien-Qigong Kurs an im Gesundheitszentrum Ochsenhausen (ehem. Kreisklinik). Ab Mittwoch 11.04.2018 jeweils 19:30 Uhr.

Faszien umhüllen unsere Muskulatur und unsere Organe sie durchziehen den ganzen Körper. Durch spezielle Bewegungsformen werden die Faszien besonders intensiv trainiert. Die gelenkschonenden Übungen fördern die Beweglichkeit des Körpers sowie den freien Fluß der Lebensenergie (Qi). Zusätzlich fördert die Stimulation spezieller Akupunkturpunkte die Gesundheit der inneren Organe. Funktionelle Bewegungen, eine koordinierte Atmung, systematische Stimulation und eine gezielte Entspannung sorgen für ein ganzheitliches Training.

Anmeldung bitte unter Tel. 08395 1853

Christa Russ Fachkrankenschwester

Heilpraktikerin, Lehrerin f. Tai Chi & Qi Gong

Obere Gewendhalde 23, 88430 Rot an der Rot

Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e.V.

- Ehemalige -

Palmsonntagstreffen ehemaliger Landwirtschaftsschülerinnen Laupheim

Das traditionelle „Palmsonntagstreffen“ der ehemaligen Landwirtschaftsschülerinnen aus der Region Laupheim findet am

Palmsonntag, 25. März ab 14:00 Uhr im Gasthaus „Schützen“ in Laupheim statt. Alle ehemaligen Schülerinnen sind zu einem gemeinsamen Nachmittag eingeladen. Zur Planung wird um die Anmeldung bei Frau Emma Schneider, Hüttisheim, Tel. 07305-5547 gebeten.

Schwäbischer Heimatbund e.V.

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 35. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts. „Die Jury honoriert Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Aber auch zukunftsweisende Umnutzungen und moderne Akzente werden ausgezeichnet, wenn sich die Neugestaltung in das historische Gesamtbild einfügt“, betont Dr. Gerhard Kabierske, Vorsitzender der Expertenjury und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Südwestdeutschen Archiv für Architektur und Ingenieurbau in Karlsruhe.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2018. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2019 statt.

Schwäbischer Heimatbund e.V.

Weberstraße 2 | 70182 Stuttgart

Telefon 0711/23942-0 | Fax-44

info@schwaebischer-heimatbund.de

www.schwaebischer-heimatbund.de

djo Gastschülerprogramm

Schüler aus Russland suchen die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Russland/St. Petersburg ist vom 23.06.2018 - 25.07.2018, Russland/Samara vom 23.06.2018 - 25.07.2018.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: **DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.**, Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUES AUS DER SPIELE-ABTEILUNG Kleiner Vogel, großer Hunger (2018/123)

(Vier kleine freche Küken pellen sich aus ihren Eiern. Ein fröhlich- freches Sammel- spiel für 2 - 4 Kinder, ab 3 Jahren.)

Magors Lesezauber - Tiptoi- Spiel (2017/909)

(Laute hören, Worte zaubern, Buchstaben kennenlernen, Erstes Lesen und Schreiben. Auf der Empfehlungsliste zu Kinderspiel des Jahres 2011. Für 1 - 4 Spieler ab 5 Jahren.)

Leinen los (2018/231)

(Wer wird sein Motorboot am schnellsten über die Runden manö- vrieren und als erster im Hafen ankommen? Ein Spiel für 2 bis 4 Seemänner und-frauen ab 6 Jahren.)

.....und zwei neue Wii- Spiele: Die Legende von Aang (2018/177)

(Erlebe die Faszinierende Welt von „Die Legende von Aang“ aus der Perspektive von Zuko, dem Prinzen der Feuarnation im Exil. USK ab 12 freigegeben)

Für immer Shrek : Das grosse Finale (2018/178)

(Stürze dich ins ultimative Shrek-Abenteuer. USK ab 6 freigegeben.)



Der britischer Astrophysiker Stephen Hawking ist tot

Am 14. März starb der 76-Jäh- rige starb in Cambridge friedlich in seinem Haus. Seine Kinder Lucy, Robert und Tim teilten mit, sie seien zutiefst traurig. „Wir werden ihn für immer vermissen.“ Hawking litt an der unheilbaren Muskel- und Ner- venkrankheit ALS (Amyotrophe Lateralsklerose). Bereits seit Jahrzehnten war er fast völlig bewegungsunfähig und arbei- tete vom Rollstuhl aus.

Bei uns finden Sie zwei ergreifende Medien, die sich mit dem rei- chen Leben des Wissenschaftlers beschäftigen:

Hawking, Stephen: **Meine kurze Geschichte** (2014/490)

(Zum ersten Mal lässt der Jahrhundertphysiker Stephen Hawking sein ganzes privates und wissenschaftliches Leben Revue passieren - in seinen eigenen Worten in einem Buch voller Weisheit und Humor.)

DIE ENTDECKUNG DER UNENDLICHKEIT (2014/611; ab 14 J.)

(Verfilmung der Biografie von Jane Hawking, der Ex-Ehefrau des britischen Physikers Stephen Hawking, über das Leben mit dem trotz seiner degenerativen Nervenerkrankung zum weltbekanntem Raum-Zeit-Theoretiker avancierten Wissenschaftler.)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 18.30 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9405-26

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Großer Osterbrunnen in der historischen Orts- mitte von Oberstadion

Vom 25. März (Palmsonntag) bis 15. April 2018 ist in der histori- schen Ortsmitte der „11. Oberstadioner Osterbrunnen“ mit über 30.000 Hühner-, Enten-, Gänse- und Wachteleiern am Brunnen und an verschiedenen Skulpturen zu besichtigen.

Erneut haben die fleißigen Helferinnen und Helfer der örtlichen Osterbrunneninitiative viel Arbeit und Zeit investiert, um den Brun- nen zu schmücken.

Der „11. Oberstadioner Osterbrunnen“ begeistert nicht nur mit seinen verschiedenen Skulpturen wie Weltkugel, Lamm, Quelle, Hahn und Henne, sondern auch mit dem 2014 erstellten „Auf- erstehungsheiland“ sowie dem im Jahr 2015 hinzugekommenen „Heiligen Grab“, welches mit rund 1.200 Wachteleiern gesteckt ist. Zur selben Zeit können Sie die Ostereierausstellung im Bürger- saal Oberstadion besuchen. Lassen Sie sich von der Vielfalt der bemalten, bestickten und gefrästen Eier begeistern. Jedes Kunst- werk ist handgefertigt und ein Unikat. Die Ausstellung ist täglich von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Besuchen Sie doch auch unser Krippenmuseum und die Chris- toph-von-Schmid-Gedenkstätte. Näheres erfahren Sie unter [www. oberstadion.de](http://www.oberstadion.de) oder per Telefon unter 07357/92140.

Die Gemeinde Oberstadion und die Osterbrunneninitiative freuen sich auf Ihren Besuch und heißen Sie schon heute herzlich Will- kommen.

Telefonnummer für Rufbus auf Linie 250

Beim Druck des DING-Fahrplanbuchs, Ausgabe Biberach/Bad Schussenried/Bad Buchau und Ausgabe Laupheim/Ochsenhau- sen/Dietenheim/Erolzheim/Kirchdorf ist bedauerlicherweise ein Fehler unterlaufen: Für die Bestellung des Rufbusses in Richtung Ochsenhausen wurde eine falsche Telefonnummer veröffentlicht. Betroffen sind Fahrgäste in den Gemeinden die Gemeinden Erlen- moos, Edenbachen, Tannheim und Egelsee.

Bitte für Rufbus-Fahrten auf der Linie 250 in Richtung Ochsenhau- sen 1 Stunde vor Fahrtbeginn unter Tel. **(07352) 9208-0** anrufen (Mo - Fr: 8 - 18 Uhr, Sa: 8 - 12 Uhr). Bitte *nicht mehr* unter 07351 159696 anrufen! Die korrekte Nummer wurde bereits sowohl in der Online-Auskunft unter www.ding.eu, als auch auf den Aus- hangfahrplänen abgeändert.

Ihr Verkehrsverbund DING

Alois-Springer-Ausstellung im Oberen Tor

Am Sonntag, 25.03.2018, 14.00 - 17.00 Uhr hat die Alois-Sprin- ger-Galerie geöffnet. Der Besuch zur Ausstellung ist kostenlos. Informationen über den Maler Springer erhalten Sie unter [www. rot.de](http://www.rot.de).

Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Besucher.

Bürgermeisteramt Rot an der Rot

Gemeinde Kirchberg an der Iller

- Landkreis Biberach -

Für unseren 4-gruppigen Kindergarten St. Josef suchen wir zum **1.9.2018** einen

Erzieher/in als Anerkennungspraktikant/in.

Vorausgesetzt wird hierfür der Abschluss einer zweijährigen staat- lichen Berufsfachschule für Sozialpädagogik.

Alternativ bieten wir eine

praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher/-in (PIA),

die in einer der dualen Ausbildung angepassten Form über drei Jahre erfolgt und praktische und theoretische Inhalte verknüpft. Sie absolvieren an drei Tagen pro Woche eine praktische Aus- bildung in unserer Kindertagesstätte, an zwei Tagen pro Woche findet eine theoretische Ausbildung an der Mattias- Erzber- ger-Schule Abteilung Sozialpädagogik statt.

Ein mittlerer Bildungsabschluss (Realschulabschluss, Fachschul- reife) sowie ein erfolgreicher Abschluss des Berufskollegs für Praktikantinnen und Praktikanten wird vorausgesetzt. Gegebenenfalls kann ein Berufsabschluss als Kinderpfleger/-in oder eine zweijährige Vollzeitstätigkeit in einer sozialpädagogischen Einrich- tung sowie eine mind. zweijährige Tätigkeit als Tagesmutter mit mehreren Kindern und ein sechswöchiges Praktikum in einer sozi- alpädagogischen Einrichtung berücksichtigt werden.

Für diesen vielseitigen und verantwortungsvollen Aufgabenbe- reich erwarten wir eine Persönlichkeit mit einem freundlichen, sicheren Auftreten und einer zuverlässigen und eigenverant- wortlichen Arbeitsweise, die Freude an der Arbeit mit Kindern hat und für die Zusammenarbeit mit Erzieherinnen sowie Eltern offen ist. Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TVÖD.



Bei Fragen steht Ihnen Frau Schlecht unter der Tel: 07354/931691 zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 7.4.2018 an schlecht@kirchberg-iller.de oder Gemeinde Kirchberg an der Iller Hauptstraße 20; 88486 Kirchberg/Iller www.kirchberg-iller.de; info@kirchberg-iller.de

Lieben Sie französische Chansons?

Chanson-Abend in der Cafeteria am 27. März um 19 Uhr

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem öffentlichen musikalischen Abend am **Dienstag, 27. März 2018 um 19 Uhr in der Cafeteria des Seniorenzentrums Aitrach, Hauptstraße 22** ein. **Der französische Sänger und Liedermacher Vivien Mierzejewski** wird an diesem Abend sowohl bekannte Chansons verschiedener französischer Komponisten als auch eigene Werke vortragen, die er selbst auf der Gitarre begleitet. Der seit einigen Jahren im Kaiserstuhl lebende Musiker ist im Raum Freiburg kein Unbekannter mehr und hat dort bereits seine erste CD mit eigenen Liedern veröffentlicht. Passend zum französischen Ambiente wird er an diesem Abend bei einigen Musikstücken stilvoll noch zusätzlich von dem Berkheimer Akkordeonisten Herbert Durach begleitet.

Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden werden gerne angenommen.

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Gesprächskreis Frauen nach Krebs Laupheim

Monatliches Treffen in der Sana Klinik Laupheim

Der Gesprächskreis Frauen nach Krebs Laupheim ist Ansprechpartner für alle Frauen, die von einer Krebserkrankung betroffen sind oder waren. Der Gesprächskreis ist eine offene Gruppe und wählt die Themen je nach den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen aus. „Uns geht es darum, den Frauen einen Raum für Begegnung und Gespräche anzubieten und uns vor allen Dingen auch gegenseitig zu unterstützen“, so die Organisatorin Margarete Schäd. Zur nächsten Veranstaltung am Dienstag, den 3. April 2018 sind Interessierte herzlich eingeladen. Die Gruppe trifft sich um 15.00 Uhr im Konferenzraum der Sana Klinik Laupheim. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 07392 10665.

Selbsthilfegruppe Polyneuropathie

Monatliches Treffen in der Sana Klinik Laupheim

Polyneuropathie, kurz PNP, ist ein Oberbegriff für Erkrankungen des peripheren Nervensystems. Abhängig von der Ursache können dabei motorische, sensible oder vegetative Nerven einzeln oder gemeinsam betroffen sein. Die Selbsthilfegruppe bietet die Möglichkeit, Erfahrungen mit der Krankheit, Therapiemöglichkeiten sowie Krankheitserlebnisse auszutauschen und zu besprechen. Der nächste Gesprächskreis zum Thema „Zeckenalarm“ findet am Mittwoch, den 4. April 2018 um 14 Uhr im Speisesaal der Sana Klinik Laupheim statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Das Geburtszentrum Biberach stellt sich vor

Geburtsinformationsabend mit Kreißsaalbesichtigung

Die Hebammen und Ärzte des Geburtszentrums im Sana Klinikum Biberach sowie die Kinderärzte aus Biberach laden am Donnerstag, den 29. März 2018 zum nächsten Geburtsinformationsabend ein. Dabei werden unter anderem das Geburtshilfe-Konzept des Biberacher Geburtszentrums vorgestellt und Fragen rund um die Themen Geburt und Kind beantwortet. Im Anschluss haben Interessierte die Möglichkeit, das Geburtszentrum mit den Kreißsälen zu besichtigen. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr und findet im Saal 1/2 des Sana Klinikums Biberach statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 07351 55-1255 sowie online unter www.kliniken-bc.de

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Verbraucherzentrale informiert zu Anbieterwechsel und Energiesparen

Keiner muss im Dunkeln sitzen

Der Weltverbrauchertag am 15. März steht bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg ganz im Zeichen der Energie. Wir erklären, wie Verbraucher schon mit kleinem Aufwand viel Energie sparen und damit auch den Geldbeutel entlasten können.

Mut zum Anbieterwechsel

„Wer seinen Energieanbieter wechselt, kann im Jahr mehrere hundert Euro sparen“, weiß Matthias Bauer von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Doch die Beratung zeigt, dass Hürde für den Wechsel hoch ist. „Viele Verbraucher haben Fragen zum Wechsel, beispielsweise, worauf sie beim neuen Anbieter achten sollen, damit sie wirklich ein günstigeres Angebot ohne versteckte Kosten erhalten. Oder ob sie im Dunkeln sitzen, wenn beim Wechsel etwas schiefgeht,“ erzählt Bauer und beruhigt: Selbst, wenn der neue Anbieter keinen Strom liefert, bleibt die Wohnung nicht dunkel. Verbraucher fallen dann automatisch in den Tarif des Grundversorgers zurück.

Keine Verträge am Telefon abschließen

Immer wieder versuchen Agenturen - im Auftrag von Energieanbietern - neue Verträge am Telefon zu verkaufen. „Auch, wenn das Angebot aufs erste Hören gut klingt, sollten Sie keinen Vertrag am Telefon abschließen und vor allem keine persönlichen oder technischen Daten wie die Zählernummer oder den bisherigen Anbieter preisgeben“, warnt Bauer. Denn unseriöse Vermittler kündigen mit diesen Angaben alte Verträge und schließen neue ab. Anstelle von unverbindlichen Angeboten erhalten Verbraucher dann schon fertige Vertragsunterlagen.

Vergleichsportale richtig nutzen

Auf der Suche nach Angeboten können Vergleichsportale im Internet ein praktisches Hilfsmittel sein. Wichtig ist es, die richtigen Einstellungen zu wählen, damit die vorgeschlagenen Angebote auch tatsächlich zum Bedarf passen. „Bei den Angaben ist es wichtig, dass neben dem korrekten Jahresverbrauch auch Vertragslaufzeit und Kündigungsfrist stimmen“, sagt Bauer. Er empfiehlt, nur Verträge ohne Vorauskasse und mit einer Laufzeit von höchstens einem Jahr abzuschließen. Die Folgelauzeit des neuen Vertrages sollte nicht mehr als einen Monat, maximal drei Monate betragen, die Kündigungsfrist nicht länger als sechs Wochen sein. Weitere Infos und eine Checkliste zum Anbieterwechsel finden Verbraucher auch unter: www.vz-bw.de/node/10645

Vorsicht bei Nachtspeicherstrom

Wer mit Strom heizt und einen Nachtspeicherofen, einen Elektroofen oder eine Wärmepumpe zu Hause betreibt, kann Vergleichsportale grundsätzlich auch nutzen. Ein genauere Blick auf den Anbieter ist aber ratsam. Gerät man an einen falschen Anbieter drohen hoch Abschlags- oder Nachzahlungen. „Verbraucher sollten in diesem Fall vor dem Wechsel mit dem neuen Anbieter abklären, wie der Heizstrom erfasst wird“, rät Bauer. Denn daran bemisst sich dann, ob der Anbieter den teuren Tagstrom (HT) und den günstigeren Nachtstrom (NT) auch liefern und getrennt abrechnen kann.

Stromsparen auch im Alltag

Wer seinen Anbieter derzeit nicht wechseln kann oder will, hat auch noch andere Möglichkeiten im Alltag Strom und Geld zu sparen. So sollten Elektrogeräte beispielsweise nicht im Stand-by-Modus bleiben. Denn auch wenn die Geräte nicht genutzt werden, verbrauchen sie Strom. Besser ist es schaltbare Steckerleisten zu verwenden oder nicht benutzte Geräte ganz vom Stromnetz zu trennen. Um Heizenergie zu sparen, hilft es, an alten Fenstern und Türen Dichtungsbänder und Bürstendichtungen anzubringen oder zu erneuern.

Aktionswoche „Energie zum Weltverbrauchertag“

Weitere Tipps rund ums Thema Anbieterwechsel und Energiesparen erhalten Verbraucher im Rahmen unserer Aktionswoche zum Weltverbrauchertag: Am 15. März bei einer landesweiten Telefonaktion sowie bei Vorträgen und Kurzberatungen in verschiedenen Beratungsstellen. Die Telefonaktion findet am 15. März von 14 bis 17 Uhr statt: Für Fragen zum Energieanbieterwechsel wählen Sie 0711/66914950, Fragen zu Energiesparen, energetischer Sanierung und Förderprogrammen werden unter 0711/66914905 und 0711/66914906 beantwortet.

Weitere Informationen unter:

www.vz-bw.de/weltverbrauchertag-bw



Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ 2018 mit neuem Förderschwerpunkt gestartet

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Wir müssen alle Möglichkeiten nutzen, um noch mehr Wohnraum zu schaffen. Dazu zählen auch Potentiale, die sich durch Aufstockungen ergeben“

„Die Wohnungsnot im Land ist groß. Wir müssen deshalb alle Möglichkeiten nutzen, um noch mehr Wohnraum zu schaffen. Dazu zählen auch Potentiale, die sich durch Aufstockungen ergeben“, erklärte Wirtschafts- und Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut am Mittwoch (14. März) in Stuttgart. Deshalb werde das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ in der aktuellen Neuauflage dahingehend erweitert, dass auch Konzepte zum Ausbau von Dachgeschossen oder Aufstockungen förderfähig seien, so die Ministerin. Für das Programm steht rund eine Million Euro zur Verfügung.

Laut einer Studie des ISP Eduard Pestel Instituts für Systemforschung e. V. und der Technischen Universität Darmstadt besteht in Baden-Württemberg ein enormes Potential, zusätzliche Wohnungen durch Aufstockungen zu schaffen. Diese Studie wurde im Spitzengespräch der Wohnraum-Allianz am 12. März vorgestellt. „Mit der Neuausrichtung des Programms unterstützen wir ganz konkret Kommunen dabei, vor Ort bestehende Potentiale zu identifizieren und damit zusätzlichen Wohnraum zu schaffen“, betonte Hoffmeister-Kraut. „Unser oberstes Ziel ist es, weitere Flächen für bezahlbaren Wohnraum zu gewinnen.“

Außerdem können beispielsweise der Einsatz kommunaler Flächenmanager für Wohnzwecke, die Qualifizierung bestehender Gewerbegebiete oder interkommunale Kooperationen, die den effizienten Umgang mit Fläche zum Ziel haben, gefördert werden. „Mit unserem Förderprogramm wollen wir Innenentwicklungspotenziale mobilisieren und auf bestehenden Flächen zusätzlichen bezahlbaren und vielfältigen Wohnraum entwickeln“, so Hoffmeister-Kraut. „Wir unterstützen die Kommunen dabei, gezielt planerische und konzeptionelle Grundlagen für ihre qualitätsvolle und ausgewogene Innenentwicklung zu erarbeiten.“

Bereits seit dem Jahr 2016 unterstützt das Land im Rahmen des Programms den Einsatz kommunaler Flächenmanager, um innerörtliche Flächen für Wohnzwecke zu aktivieren und ist damit bundesweit Vorreiter. „Kommunale Flächenmanager bündeln die Prozesse der Innenentwicklung. Sie agieren als effizientes Bindeglied zwischen Verwaltung und allen beteiligten Akteuren“, so die Ministerin. Anträge für das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ können ab sofort bis zum 7. Mai an das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau gerichtet werden. Weitere Informationen und die Antragsunterlagen sind auf der Internetseite des Ministeriums unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme/liste-foerderprogramme/flaechen-gewinnen-durch-innenentwicklung/> zu finden.

Weiterführende Informationen

Das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ wurde gemeinsam mit den kommunalen Landesverbänden entwickelt. Es richtet sich an alle Städte, Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbände, Landkreise und Zweckverbände in Baden-Württemberg.

Neben dem Einsatz kommunaler Flächenmanager werden nicht-investive Maßnahmen eines kommunalen Flächenmanagements, wie innovative Konzepte und städtebauliche Entwürfe, unterstützt, die eine aktive Innenentwicklung und kompakte Siedlungsmuster mit lebendigen Ortskernen und urbanen Quartieren verfolgen. Ziel ist es, bestehende Leerstände und innerörtliche Flächen, wie Baulücken und Brachflächen, oder auch Potenziale zur qualitätsvollen Nachverdichtung zu aktivieren. Im Rahmen der Projekte soll allen gesellschaftlichen Gruppen die Gelegenheit gegeben werden, sich zu informieren und mitzugestalten. Seit 2009 konnten mit dem Programm gut 280 Projekte zur Innenentwicklung mit einem Fördervolumen von insgesamt rund 6,5 Millionen Euro unterstützt werden.

BILDUNGSANGEBOTE

Noch Freie Plätze für die Kurse beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- **50 + Angst vor dem Computer**
ab Montag, 09.04.2018 von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Kosten: 45 €
- **Excel 2010 - Grundlagenkurs - Einsatz im Alltag**
ab Montag, 09.04.2018 von 17:15 Uhr bis 19:30 Uhr
Kosten: 68 € inkl. Buch
- **Word 2010 - Einsatz im Büroalltag**
ab Dienstag, 10.04.2018 von 17:15 Uhr bis 19:30 Uhr
Kosten: 69 €
- **Modellieren mit Ton nach eigenen Vorstellungen**
ab Donnerstag, 12.04.2018 von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr
Kosten: 50 €
- **Schweißen und Metallgestaltung**
ab Dienstag, 17.04.2018 von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Kosten: 120 €
- **Funktechnik in der Elektroinstallation**
ab Mittwoch, 18.04.2018 von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr
Kosten: 50 €

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

- **Cajon Bauen und Spielen**
am Samstag, 14.04.2018 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (1 Tag)
Kosten: 89 € (inkl. 30 € Materialkosten)

Weitere Auskunft und Anmeldung über die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



IMMOBILIENMARKT

Gewerbehalle in Erolzheim zu vermieten.

Fläche ca. 215 qm einschl. Büro u. Sozialräume, alles heizbar, sowie 100 qm als Lager, evtl. auch einzeln zu vermieten. ☎ 07354/932764

ÄRZTE

PRAXISURLAUB

Dienstag, 03.04.18 bis Freitag, 06.04.18

Ab Montag, 09.04.18 sind wir wieder für Sie da. Vertretung übernehmen die umliegenden Ärzte.

Praxis Judyta u. Tomasz Matyjaszczyk
Rathausplatz 4 · 88459 Tannheim
Tel. +49 (0) 83 95 / 2176

DANKSAGUNG

Danksagung



D sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von unserem Sohn, Bruder und Onkel

A **Franz Butscher**

Besonders danken wir:

- N** • Herrn Pfarrer Geil für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- K** • der Mesnerin und Organistin
- E** • dem Bestattungsunternehmen Keller & Etmüller
- unseren Verwandten, Freunden und Bekannten
- den Arbeitskollegen und der Geschäftsleitung der Fa. Wild

Tannheim, im März 2018

Berta Butscher
mit Kindern und Familie

GESCHÄFTSANZEIGEN

REDUZIERT
tägl. durchgehend 9.30-18.00 geöffnet

WIR BAUEN FÜR SIE UM

einfach günstiger!

TrachtenLand
Beratung • Auswahl • Service

88471 LAUPHEIM, Neue Welt 21 (beim Globus Baumarkt)

Erster Illerbräu-Flohmarkt

Ab April (07. April 2018)
jeden ersten Samstag im Monat
Flohmarkt in Erolzheim (Parkplatz Illerbräu, neben Lidl)

Standgebühr pro m nur 5€
Anmeldung unter Tel.: 0151 / 43329490 oder
Email: tkiss0504@gmail.com

Für Aussteller und Besucher gibt es ein deftiges Weißwurst-Frühstück mit Brezel und Weizenbier oder einem Heißgetränk zum vergünstigten Preis



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
--------------------------------	----------------

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
------------------------------	------

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
--	--------------------------------------

MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
---	--

Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
---	----------------------------------

Kindergarten Tannheim	448
-----------------------	-----

Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
---------------------	-----

Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
----------------------	--------------

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags	8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags	8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

24./25. März 2018

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst	Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929350

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 24. März 2018 (ab 08.30 Uhr)

Fünf-Linden-Apotheke Biberach, Fünf Linden 29,
Tel. (07351) 827077

Sonntag, 25. März 2018 (ab 08.30 Uhr)

Kloster-Apotheke Ochsenhausen, Bahnhofstr. 6,
Tel. (07352) 91120

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/ Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Samstag, 24. März 2018 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke Donaustraße Memmingen,
Donaustr. 78,
Tel. (08331) 9842010

Sonntag, 25. März 2018 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke im Illerpark Memmingen,
Fraunhoferstr. 8,
Tel. (08331) 984900

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Tierärzte

Dr. Gauchel	Tel. 2644
Dr. Storch	Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr:	Samstag, 31. März 2018
Papiertonne:	Dienstag, 27. März 2018
Gelber Sack:	Mittwoch, 28. März 2018

Grüngutannahme

März bis November: Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

DER GÄRTENGERÄTE-FACHMARKT
5x in Oberschwaben

endress

DAS BESTE FÜR DRAUSSEN

**KURZ
UND
GUT**



239,-
199,-

STIHL BENZIN MOTORSÄGE MS 170

88069 Tettngang (Pfingstweid), Tettnganger Str. 150, Tel: 07542 / 945020
88212 Ravensburg, Im Kammerbrühl 22, Tel: 0751/ 14882
88353 Kißlegg (Zaisenhofen), Friedrich-List-Str. 8, Tel: 07563 / 632
88447 Warthausen, Biberacher Straße. 55, Tel: 07351 / 76711
88677 Markdorf (Hepbach), Pfannenstiel 7, Tel: 07544 / 6803 www.endress-shop.de

Ihr Vertriebspartner
vor Ort!

**Massivholzhäuser in
einstofflicher Bauweise**

NUR-HOLZ
ROMBACH

KAPPLER
Zimmerei

88459 Tannheim
Tannheimer Straße 20
Telefon 08395/7694
Mobil 0176/23610157
www.zimmereikappler.de

Neu: Kranvermietung!
Manitou, Hubhöhe bis 25 m,
Tragkraft 4t, Kranwinde 3t,
vielseitig einsetzbar

Wir sind Ihr kompetenter Partner für Zimmererarbeiten aller Art!

PHOTO-PORST

**Passfotos
Bewerbungsbilder**

Ohne Terminvereinbarung
preiswert und sofort zum
mitnehmen.



www.photo-porst-memmingen.de
Marktplatz 12, 87700 Memmingen, Tel.: 08331/9748870

STELLENANGEBOTE



Als bundesweit tätiges mittelständisches Betonfertigteilternehmen baut marbeton schlüsselfertig für die Bereiche Energie, Industrie, Kommunikation, Sanitär und Verkehr. marbeton steht als Spezialanbieter für gleichbleibend hohe Qualität sowie Termintreue und zählt zu den führenden Anbietern in verschiedenen Marktsegmenten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen menschlich und fachlich überzeugenden

Bauabrechner (m/w)

zur Unterstützung bei der Realisierung unserer Projekte und zur eigenverantwortlichen Abrechnung und Dokumentation der Baumaßnahmen in enger Zusammenarbeit mit dem zuständigen Projektleiter.

Was Sie erwartet

- Ein sicherer und moderner Arbeitsplatz - auch in Teilzeit
- Eine attraktive und weitestgehend selbstständige Tätigkeit in einem jungen Team
- Leistungsgerechte Bezahlung und weitere Sozialleistungen

Was Sie mitbringen

- Eine Berufsausbildung im Baubereich, idealerweise als Bautechniker, Baukaufmann oder Berufserfahrung in ähnlicher Position
- Sicherer Umgang mit allen gängigen Office-Anwendungen
- Interesse an Teamarbeit bei vielfältigen Bauprojekten

Wir bieten Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz mit vielfältigen und abwechslungsreichen Aufgaben in einem kollegialen Team, überbetriebliche Fortbildungsmöglichkeiten und die Sicherheit eines zukunftsorientierten Unternehmens.

Wollen Sie unser Wachstum mit Ihrer Kompetenz unterstützen und Ihre Ideen ins Unternehmen einbringen? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihrem frühestmöglichen Eintrittstermin an unseren Geschäftsführer Herrn Dipl.-Ing. Michael Dauner.

marbeton GmbH Fertigteilterbau
Oberhauser Weg 23 | 88319 Aitrach
Tel. +49 (0) 7565 / 98 01-21 | bettina.linek@marbeton.de